

# Bastelanleitung

## Papier schöpfen

Mäckis Werkstatt



### Für das Papier schöpfen brauchst du:

- 1 Schöpfsieb (siehe Bastelanleitung Schöpfsieb)
- 1 Schwamm
- 1 Nudelholz
- 1 Spülschüssel
- 1 Mixer oder Pürierstab
- Spültücher
- Zellstoff, z. B. Altpapier, alte Briefumschläge, Butterbrottüten
- Wasser
- Bücher zum Trocknen oder ein Bügeleisen



## So wird es gemacht:

### 1.

Reiße den Zellstoff in kleine Schnipsel.  
Gib etwas Wasser in den Mixer.  
Füge eine Hand voll Schnipsel hinzu und zerkleinere es mit dem Mixer.



### 2.

Gib das Gemisch in die Spülschüssel.

Schritt 2 bis 4 musst du zwei bis dreimal wiederholen.

Fülle alles mit Wasser auf.  
Rühre es mit der Hand um.  
Es entsteht ein nebelartiger Faserbrei.



### 3.

Schöpfe nun Papier:  
Halte das Sieb in beiden Händen.  
Achte darauf, dass die Daumen auf dem Holzrahmen liegen.  
Tauche das Sieb wie ein Bagger schräg (senkrecht) in die Bütte ein und hole es gerade (waagrecht) wieder heraus.



### 4.

Lasse das Wasser nun abtropfen, indem du das Sieb schräg hältst.  
Warte, bis kein Wasser mehr vom Sieb abläuft.



## 5.

Setze das Sieb an der langen Kante auf einem Spültuch ab.  
Kippe das Sieb auf das Tuch.



## 6.

Drücke mit dem Schwamm auf den Stoff und presse das Wasser raus.  
So bleibt dein Papier besser auf dem Spültuch haften.



Alternativ kannst du den Faserbrei auch mit einem Nudelholz auf das Spültuch drücken.



## 7.

Hebe das Sieb vorsichtig über die lange Kante langsam hoch.  
Hilf mit dem Finger nach, wenn sich das Papier noch nicht vollständig vom Sieb gelöst hat.



Nun liegt dein Papier auf dem Spültuch.



## 8.

Falte das Spültuch so zusammen, dass dein Papier dabei nicht aufeinanderliegt. Presse mit dem Nudelholz noch mehr Wasser aus dem Papier.

Lasse es einige Tage trocknen.



## Tipp:

Lege dein Papier in ihren Spültüchern auf einen Stapel.

Lege ein Handtuch zwischen die Tücher und die Bücher, damit du sie nicht beschädigst.



## 9.

Nach dem Pressen greife das Papier an einer Ecke und ziehe es langsam und vorsichtig vom Spültuch ab.



## 10.

Wenn das Papier noch ein wenig feucht ist, hänge es über die Wäscheleine und lasse es weiter trocknen.

Fertig ist dein Papier.



© LWL-Freilichtmuseum Hagen